

Intelligenzblatt zur Laibacher Zeitung.

Nr. 55.

Dinstag den 8. Mai

1849.

3. 776. (3) Nr. 1543.

E d i c t.

Von dem Bezirksgerichte Krupp wird hiemit bekannt gemacht: Es sey über Ansuchen des Mathias Ellmann von Cernembl, die executive Feilbietung der, dem Joseph Mravinj von Gollet Nr. 4 gehörigen, im Grundbuche der Gült Weiniß vorkommenden, gerichtlich auf 80 fl. C. M. bewertheten Realitäten, nämlich:

- a) der 3 fr. 3 dl. Kaufrechtshube sub Curr.-Nr. 173 und Rectf. Nr. 109 sammt Wohn- und Wirtschaftsgebäuden, und
 - b) des Ueberlandweingartens Curr.-Nr. 440 und Berg-Nr. 26 im Mathiasberge, wegen schuldi, er 13 fl. C. M. c. s. c.
- bewilliget, und seyen zu deren Vornahme 3 Feilbietungstagfahungen, nämlich auf den 29. Mai, 28. Juni und 30. Juli d. J., immer Vormittag von 9 — 12 Uhr im Orte der Pfandrealityten mit dem Beisatze angeordnet worden, daß solche bei der 3. Feilbietungstagfahung auch unter dem Schätzungswerthe würden hiatangegeben werden.

Der Grundbuchsextract, die Schätzung und die Licitationsbedingnisse können hiergerichts eingesehen werden.

Bezirksgericht Krupp am 20. April 1849.

3. 788. (2) Nr. 1165, B 2j1599.

E d i c t.

Von dem prov. l. f. Bezirksgerichte Wippach wird allgemein kund gemacht: Es sey auf Ansuchen des Hrn. Anton Uršič von Dobrad, in die executive Feilbietung der, dem Hrn. Thomas Bravič von Planina gehörigen und laut Schätzungsprotocoll vom 24. Februar 1849, 3. 1030, auf 800 fl. bewertheten, in Wippach gelegenen, im Grundbuche der Herrschaft Wippach sub Urb. Fol. 19, Rectf. Nr. 16, vorkommenden Untersatz sammt An- und Zugehör, wegen dem Executionsführer schuldigen 115 fl. 7 kr. gewilliget, und es seyen zu deren Vornahme die Tagfahungen auf den 16. Juni, dann den 18. Juli und den 18. August l. J., jedesmal Vormittag um 10 Uhr bei diesem Gerichte mit dem Beisatze angeordnet, daß obige Feilbietungsobjecte bei der letzten Tagfahung auch unter dem Schätzungswerthe hiatangegeben werden.

Der Grundbuchsextract, das Schätzungsprotocoll und die Licitationsbedingnisse können täglich hieramts eingesehen werden.

Prov. l. f. Bezirksgericht Wippach 3. März 1849.

3. 795. (2) Nr. 1469.

E d i c t.

Alle Jene, welche auf den Verlaß des am 19. April l. J. testatere verstorbenen Herrn Franz Schuller, Hammergewerken und Realitätenbesitzer zu Krupp, aus was immer für einem Rechtsgrunde einen Anspruch zu stellen vermeinen, so wie Jene, welche in diesen Verlaß etwas schulden, haben zu der, auf den 4. Juni l. J. früh 9 Uhr hieramts angeordneten Liquidationstagfahung so gewiß zu erscheinen, als widrigens die Eisteru sich die Folgen des §. 814 v. G. B. selbst zuschreiben hätten, widrigens gegen die Letztern aber im Rechtswege eingeschritten wird.

K. K. Bezirksgericht in Radmannsdorf am 23. April 1849.

3. 794. (2) Nr. 1566.

E d i c t.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Radmannsdorf wird hiemit allgemein bekannt gemacht, daß dem Joseph Buk von Steinbüchl, wegen erhobenen Panges zur Verschwendung die Vermögensverwaltung abgenommen, und ihm Herr Leonhard Smrekar von Steinbüchl als Curator bestellt worden ist.

K. K. Bezirksgericht Radmannsdorf am 27. April 1849.

3. 801. (2)

N a c h r i c h t.

Endesgefertigter gibt sich die Ehre, dem hochverehrten Publikum Laibachs anzuzeigen, daß er seine Brot-Bäckerei vom Plaze Nr. 310 auf den alten Markt sub Nr. 17, in das sogenannte Planinz'sche Haus überlegt habe, wo er sich einem fernern geneigten Zuspruche angelegentlichst empfiehlt.

Laibach am 2. Mai 1849.

Jh. Pototschnig,
bürgerl. Bäcker-Meister.

3 765. (3) E d i c t. Nr. 657.

Von der Bezirksobrigkeit Neudegg im Neustadler Kreise werden nachbenannte militärpflichtige Individuen, als:

Post-Nr.	Vor- und Zuname	Wohnort	Ps. Nr.	Pfarr	Geb. Jahr	Anmerkung.
1	Thomas Sternole	Preska	10	Mariathal	1829	
2	Franz Martinčič	Škerlev	11	St. Ruprecht	»	
3	Anton Pajk	Okrog	10	dto	»	
4	Anton Muhič	Dolgiberd	23	Billichberg	»	
5	Anton Klemenčič	Lačenberg	14	Primskav	»	
6	Martin Repouž	Svinsko	14	St. Ruprecht	»	
7	Franz Fenc	Ježenberk	5	Primskav	»	
8	Martin Glavač	Gorenjavas	4	St. Georg	»	
9	Martin Kotar	Preska	5	Mariathal	»	
10	Franz Kus	Dobove	47	Dobove	»	
11	Anton Smolé	Zabukuje	19	St. Ruprecht	»	
12	Johann Glavič	Dorenjavas	9	Catež	1828	
13	Anton Gričar	Migouca	10	Neudegg	»	
14	Anton Korelc	Primskav	6	Primskav	»	
15	Johann Skov	Zabukuje	3	St. Ruprecht	»	
16	Martin Bartol	Hom	18	dto	»	
17	Joseph Zibert	Brezje	5	hl. Kreuz	»	
18	Joseph Kolenc	Terstenik	3	St. Ruprecht	1827	
19	Johann Kovač	St. Georg	48	St. Georg	»	
20	Johann Zimeh	Novagora	3	hl. Kreuz	1826	
21	Johann Možina	Učeniive	18	Neudegg	»	
22	Johann Kerdiska	Unter-Jesenic	3	St. Ruprecht	»	
23	Anton Kusel	Hom	7	dto	»	
24	Franz Paulin	Škerlev	10	dto	1825	
25	Franz Lipohar	Zaberdje	4	Neudegg	1824	
26	Joseph Zitnik	Slepšek	11	Rassensfuß	»	
27	Jgnaz Kurent	St. Ruprecht	47	St. Ruprecht	»	
28	Johann Smuk	Ježenberk	1	Primskav	»	
29	Florian Janecič	Gorenjavas	8	Rassensfuß	»	
30	Johann Kajič	Straža	3	St. Ruprecht	»	
31	Jacob Beuc	Dolgiberd	15	Billichberg	1828	seit 1848 flüchtig.
32	Georg Golob	Košca	33	St. Georg	»	dto
33	Johann Končar	dto.	23	dto	»	dto
34	Alex Celestina	dto.	31	dto	1827	seit 1847 flüchtig.
35	Mathias Repouž	Oberbillichb.	11	Billichberg	»	seit 1848 flüchtig.
36	Markus Zupan	St. Lorenz	22	Mariathal	»	dto
37	Peter Brezovar	Košca	27	St. Georg	1826	seit 1846 flüchtig.
38	Joseph Gospodarič	Straža	14	St. Ruprecht	»	dto
39	Johann Gofani	Dolgiberd	15	Billichberg	»	dto
40	Joseph Golob	Košca	33	St. Georg	»	dto
41	Joseph Hauptmann	Oberbillichb.	15	Billichberg	»	seit 1848 flüchtig.
42	Martin Hauptmann	Mamol	16	dto	»	seit 1846 flüchtig.
43	Johann Vidic	Morauče	11	hl. Kreuz	»	dto
44	Joseph Baž	Barovak	9	St. Georg	1825	seit 1845 flüchtig.
45	Lucas Bizjak	Dobove	47	Dobove	»	dto
46	Johann Ostank	Zagorica	3	Catež	»	seit 1848 flüchtig.
47	Jacob Hlebec	Brinje	10	St. Ruprecht	1824	dto
48	Thomas Škoda	Goba	8	Mariathal	»	seit 1844 flüchtig.
49	Franz Erjauc	Dolgiberd	18	Billichberg	1823	seit 1848 flüchtig.
50	Heinrich Ester	Dobove	15	Dobove	»	dto
51	Johann Jžanc	Terbinic	8	Neudegg	»	dto
52	Anton Seručar	Oberbillichb.	14	Billichberg	»	seit 1844 flüchtig.
53	Mathias Jesih	Goba	7	Mariathal	1822	seit 1842 flüchtig.
54	Martin Kastelic	Ježenberk	2	Primskav	»	dto
55	Martin Kmetič	Barovak	8	St. Georg	»	seit 1844 flüchtig.
56	Blas Podlesnik	Klučeuca	25	Dobove	»	seit 1842 flüchtig.
57	Martin Smuk	Mamol	15	Billichberg	»	dto
58	Mathias Zagorc	St. Lorenz	59	Mariathal	»	dto
59	Anselmo Auro	Košca	18	St. Georg	1821	seit 1848 flüchtig.
60	Martin Festein	Raune	2	Billichberg	1820	dto
61	Johann Marcen	Prevek	6	dto	»	dto
62	Franz Bačar	Log	2	Rassensfuß	»	seit 1840 flüchtig.
63	Johann Vodišek	Gross-Cirnik	2	St. Ruprecht	»	dto
64	Gregor Glavač	St. Georg	27	St. Georg	1819	dto
65	Anton Juh	St. Leonardi	12	dto	»	seit 1839 flüchtig.
66	Johann Kotar	Vodic	2	hl. Kreuz	»	seit 1841 flüchtig.
67	Johann Primožič	hl. Kreuz	6	Rassensfuß	»	dto
68	Thomas Paulin	Novagora	11	hl. Kreuz	»	dto
69	Mathias Smerekar	Tepe	25	Billichberg	»	dto
70	Johann Zupančič	St. Ruprecht	41	St. Ruprecht	»	dto

Auf dem Aussenplaze nicht erschienen.

mit dem Befehle hiemit vorgeladen, binnen vier Monaten um so gewisser hieramts zu erscheinen und sich über ihre Abwesenheit zu rechtfertigen, als im widrigen Falle dieselben als Rekrutirungsflüchtlinge behandelt werden würden.

Bezirksobrigkeit Neudegg am 2. April 1849

3. 797. (1)

Edictal-Vorurufung.

Nr. 1222

Von der Bezirksobrigkeit Münkendorf werden nachbenannte, zur diesjährigen Rekrutirung gewidmete, auf dem Assentplatze aber nicht erschienene Militärpflichtige, als:

Post-Nr.	Namen der Militärpflichtigen.	Geburtsort	Haus-Nr.	Pfarr.	Geb. Jahr.	Nr. des gezog. Loos.
1	Anton Urch	Savinapetsch	9	Sella	1829	2
2	Carl Karin	Praprezhe	5	dto.	»	12
3	Michael Pepen	Neuthal	23	Neuthal	»	18
4	Franz Wraf	Podgier	16	Stein	»	26
5	Joseph Loschuz	Prefferje	13	Homeh	»	28
6	Vincenz Dermastia	Kodiza	14	Mannsburg	»	38
7	Michael Schager	Prapretsakal	3	Streine	»	42
8	Jacob Barle	Rassovitsch	11	Commenda	»	49
9	Anton Svetel	Podgier	52	Stein	»	51
10	Matthäus Wolkner	Obertuchein	33	Obertuchein	»	64
11	Valentin Ulyher	Hribe	7	dto.	»	66
12	Lucas Kuchar	Klemenzhou	4	Streine	»	70
13	Johann Stermscheg	Neuthal	9	Neuthal	»	78
14	Anton Schufnig	Schwarzenbach	8	Goisd	»	101
15	Barthelmä Skerbinz	Oberstreine	9	Streine	»	106
16	Jos. Ant. Piazzenti	Sidalle	8	St. Martin	»	108
17	August v. Hainau	Stein	33	Stein	»	115
18	Georg Peroune	Goisd	12	Goisd	»	121
19	Joseph Markusch	Ob. Domschale	42	Mannsburg	1828	3
20	Barthelmä Kraschovich	Edusch	8	Münkendorf	»	13

hiemit aufgefordert, innerhalb 4 Monaten, vom Tage der Einschaltung dieses Edictes, bei dieser Bezirksobrigkeit um so gewisser zu erscheinen und ihr Ausbleiben zu rechtfertigen, widrigens dieselben nach den bestehenden Vorschriften als Rekrutirungsflüchtlinge behandelt werden.

Bezirksobrigkeit Münkendorf am 3. Mai 1849.

3. 774. (3)

Neueste
Erfindung

von besonderem Werthe für alle Jene, welche der Brillen bedürfen.

Brillengläser aus Flintglas,

die vollkommen alle achromatischen Eigenschaften des besten Schweizer Flintglases haben, daß ein solches Klarsehen mit einer angenehmen Ruhe für das Auge noch nie empfunden wurde; für alte und junge Personen, welche die Augen nicht allein schonend erhalten, sondern auch stärken, und welche 10 — 12 Jahre zum fortwährenden Gebrauche verwendet werden können. Die so kunstvoll der Wölbung des Auges nachgeahmten Gläser bieten den von allen Seiten kommenden Lichtstrahlen fast eben dieselbe Krümmung des Auges dar, als es durch den Mittelpunkt des Auges geschieht — kann nach allen Richtungen hin gewendet werden, welches zum besondern Vortheile dieser Gläser dient, und daher Personen, die ihre Augen viel und anhaltend, besonders beim Lichte, gebrauchen müssen, vorzüglich anempfohlen zu werden verdienen.

Dieserjenigen Brillen oder Lorgnetten, welche mit der schönsten Fassung sowohl von Gold und Silber, als auch Schildkrötenschale, Perlmutter, Pakfong, Horn und Stahl veriehen sind, werden sogleich nach Untersuchung der Augen nach der Regel von ihnen bestimmt.

Ferner sind allda zu haben: Feldperspective für k. k. Militärs, Teleskope, Fernröhre, Feldstecher und Jagdperspective in der größten Auswahl, einfache und doppelte achromatische Theaterperspective, welche nach dem neuesten und feinsten Geschmacke verziert sind; Microscopium, wie auch Microscopium solara, welche mehrere 1000 male vergrößern, Camera obscura, Camera clara, Vergrößerungs- und Verkleinerungs-Spiegel, Laterna magica, alle Arten Thermometer, Barometer, botanische Loupen, Wein-, Branntwein-, Bier-, Most-, Laugen-, Essig- und Wasserwagen und mehrere zu diesem Zwecke passende Artikel. — Schadhaft gewordene optische Instrumente übernehmen wir zur Reparatur, und versprechen prompte reele Bedienung und ganz billige Preise. — Wir hoffen durch äußerst billige Preise ein P. T. Publikum auf das Vollkommenste zufrieden zu stellen.

Bestellungen en gros werden auf das Vollkommenste zu besonders billigen Preisen ausgeführt, und bitten ein P. T. kaufmänniges Publikum, uns mit Ihrem geehrten Zuspruch und Besuch zu beehren.

Zur Bequemlichkeit des P. T. Publikums haben wir über den Markt ein Gewölb vis-à-vis des Gasthofes „zur goldenen Schnalle.“

Martin Goldschmied & Distinger,
Inhaber einer optischen Instrumenten-Fabrik in Wien.

3. 789. (2)

Nr. 631.

Edict.

Das k. k. Bezirksgericht Auersperg macht hiermit bekannt: Es habe Joseph Seunig von Gradisch, wider Anton Thome, Johann und Maria Puch, Margareth Thome und Sebastian Skaller bei diesem Gerichte eine Klage wegen Verjähr- und Erlöschen-erklärung der, auf seiner, dem Grundbuche der Grafschaft Auersperg sub Rectf. Nr. 113, Urb. Nr. 311, einkommenden Halbhube haftenden Sakforderungen, als:

- für Anton Thome aus der Heirathsabrede ddo. 23. März 1793 das intabulirte Heirathsgut von 200 Kronen à 1 fl. 59 kr. oder 396 fl. 40 kr., dann die für die Kinder ausgesprochenen Erbtheile;
- für Johann und Maria Puch aus dem Schuldscheine ddo. 13. Februar 1796, Jedem mit 60 Kronen oder 119 fl. sammt 5% Zinsen intabulirte Erbsforderung;
- für Margareth Thome aus dem Kaufvertrage ddo. 31. Jänner 1807 die intabulirten Vertragsrechte;
- für Sebastian Skaller aus dem Vicitations-Protocolle ddo. 24. Juni 1807 die darin enthaltenen Vicitations-Bedingungen,

angebracht, worüber die Tagsatzung auf den 24. Juli d. J., früh um 9 Uhr anberaumt worden ist. Das Gericht, welchem der Aufenthaltsort der Beklagten unbekannt ist, und weil dieselben aus den k. k. Erblanden abwesend seyn können, hat auf ihre Gefahr und Kosten den Hrn. Barthelmä Hofschewar von Großlaschitsch zu ihrem Curator aufgestellt, mit welchem diese Rechtsache gerichtsmäßig ausgeführt werden wird.

Die abwesenden Beklagten werden daher durch dieses Edict erinnert, zur rechten Zeit selbst zu erscheinen, oder dem bestellten Vertreter ihre Rechtsbeihilfe auszuhändigen, oder sich einen andern Sachwalter zu ernennen und diesem Gerichte namhaft zu machen, und überhaupt alle jene Rechtschritte zu machen, die sie zu ihrer Vertheidigung für nothwendig finden würden, widrigensfalls sie sich die aus ihrer Verabsäumung erwachsenden Folgen selbst beizumessen haben werden.

Großlaschitsch am 17. März 1849.

3. 778. (3)

Anzeige.

Bei dem Gute Lustthal ist eine schöne Wohnung, bestehend aus drei Zimmern, Küche, Speisekammer, Keller, Stallung und Holzlege, täglich zu vermietten; das Nähere ist bei dem Verwaltungsamte daselbst zu erfahren.

3. 783. (3)

Anzeige.

Gefertigte macht die ergebenste Anzeige, daß sie unter Mitwirkung der wieder in Laibach anwesenden berühmten Wiener Blumenmacherin, Dorothea Fiala, Wiener-Kunstblumen von der größten bis zur feinsten Gattung in der Rothgasse Haus-Nr. 117 verfertigt, und bittet um geneigten Zuspruch.

Franziska Prälisch.

3. 779 (3)

Für den Betrieb eines Geschäftes, welches jährlich ungefähr 80 o/o trägt, wird ein Theilnehmer mit einer Einlage von 200 fl. C. M. gesucht, welcher aber kranisch u. italienisch Lesen und Schreiben versteht. Das Nähere erfährt man in der Buchhandlung des Herrn v. Kleinmayr.

3. 775. (3)

Im Hause, in der Gradischa Vorstadt Nr. 29, ist ein großes, gewölbtes, mit neuem Boden versehenes Getreide-Magazin, so wie auch eine Wagen-Kemise nebst Heuboden zu Michaeli d. J. zu vergeben. Das Nähere erfährt man entweder daselbst, oder im Verkauf-Gewölbe am alten Markt Nr. 157.